

„GERMAN ABROAD - variationist, language contact and multilingualism research perspectives“

Friday, 4th of July 2014

09.00–09.45	Registration	
09.45–10.00	Welcome and introduction	
10.00–11.00	Mark Louden: Pennsylvaniadeutsch im Spiegel deutsch-amerikanischer Sprachvarietäten	
11.00–11.30	Coffee break	
11.30–12.00	Harald Thun	Aggregate und Aggregatzustände einer deutschen Minderheitensprache in Lateinamerika: Spracherhalt, Sprachverlust, Sprachersatz und Sprachvermehrung bei den brasilianischen Hunsrückern
12.00–12.30	Cléo V. Altenhofen	Beiträge der pluridimensionalen Makroanalyse zur Erforschung der deutschen Einwanderersprachen in Brasilien
12.30–13.00	Karen Pupp Spinassé	Das brasilianische Hunsrückische: (sozio)linguistische Besonderheiten einer durch Sprachkontakt geprägten Minderheitensprache
13.00–14.30	Lunch	
14.30–15.00	Monique Fritscher	Zur Funktion des Hochdeutschen im öffentlichen Raum des Rio Grande do Sul
15.00–15.30	Martina Steffen	Portugiesisch im Munde der deutschen Einwanderer in Brasilien: Phonetische Variation und Erwerb der Kontaktsprache durch Sprecher des Hunsrückischen am Beispiel des /r/
15.30–16.00	Mateusz Maselko	Variation und Wandel im Riograndenser Hunsrückischen (Südbrasilien) am Beispiel ausgewählter Phänomene der Verbalsyntax
16.00–16.30	Gertjan Postma	A Pomeranian language island in Brazil: New syntactic data and some considerations on 'weak T'
16.30–17.00	Coffee break	
17.00–17.30	Claudia Riehl	Sprachkontakt, Spracherosion und das Konzept der Reliktvarietät: Barossa-Deutsch in Südaustralien
17.30–18.00	Joachim Steffen	Sprachkontakt und Schriftlichkeit: Der Dachsprachenwechsel in Südbrasilien anhand von Briefen deutschsprachiger Siedler (19. und 20. Jahrhundert)
18.00–18.30	Patrick Wolf Farré	Alternativen zum <i>Sprachinseltod</i> – über die deutschsprachige Minderheit in Südchile
19.30	Dinner at „Melker Stiftskeller“	

Saturday, 5th of July 2014

09.30–10.30	Hans Boas: Variation im Texas Deutschen: Interne und Externe Faktoren	
10.30–11.00	Coffee break	
11.00–11.30	Nicole Eller-Wildfeuer & Alfred Wildfeuer	Bairischsprachige Siedlungen in den USA und in Brasilien: aktuelle Situation und Tendenzen
11.30–12.00	Sandra Roth	Die deutsche Sprache 200 Jahre auf Reisen: Sprachkontaktphänomene und Sprachtod im US-Bundesstaat North Dakota
12.00–12.30	Martina Anissa Strommer	Die Geschichte der deutschen Sprache in den ehemaligen deutschen Kolonien
12.30–14.00	Lunch	
14.00–14.30	Ermenegildo Bidese	Die Syntax der Subordination im Zimbrischen: Über die Logik des kontaktbedingten Sprachwandels
14.30–15.00	Stefaniya Ptashnyk	Deutschsprachige Bevölkerung und deutschsprachiges Pressewesen in Lemberg in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts
15.00–15.30	Robert Marchl	Sprachwechsel oder Spracherhalt? Ein Schlaglicht auf die deutschsprachige Minderheit in Tschechien
15.30–16.00	Coffee break	
16.00–17.00	Péter Maitz: Unserdeutsch: eine vergessene koloniale Varietät des Deutschen im Pazifik	
17.00	Final discussion & close	